

Bevölkerungsbefragung der Gemeinde Ebikon

Zusammenfassung der Ergebnisse

Luzern, 25. März 2013

Interface Politikstudien Forschung Beratung
Seidenhofstrasse 12
6003 Luzern
041 226 04 26

Inhalt

- Methodisches Vorgehen
- Ergebnisse:
 - Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon
 - Teil II: Wohnen
 - Teil III: Freizeit und Kultur
 - Teil IV: Leistungen der Gemeinde Ebikon
 - Teil V: Informationen und Medien
 - Teil VI: Politik und Verwaltung

Methodisches Vorgehen

Zur Unterscheidung der angewendeten Methoden haben wir im vorliegenden Bericht drei Farben verwendet:

- Bevölkerungsbefragung
- Vergleich zu den Befragungen in der Stadt Luzern (2012) und im Kanton Luzern (2011)

Methodisches Vorgehen: Bevölkerungsbefragung

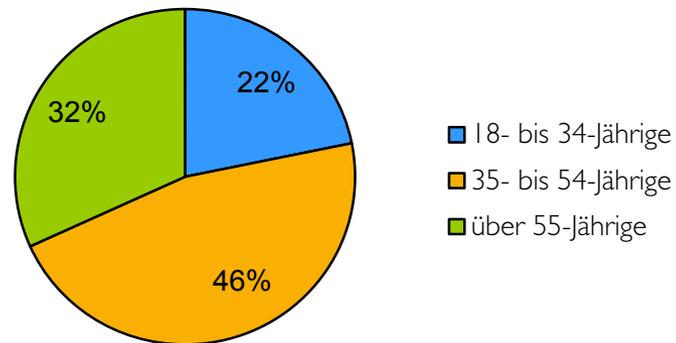
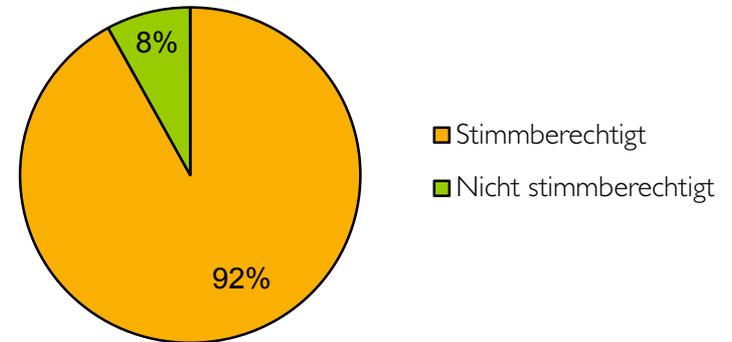
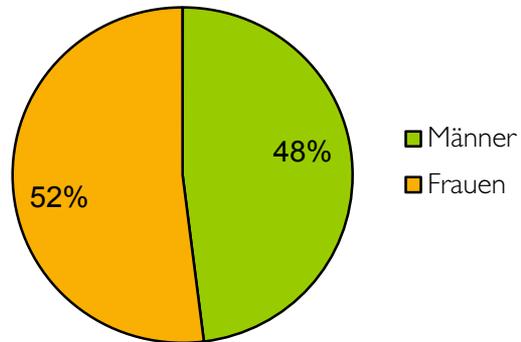
Bevölkerungsbefragung

- Stichprobe
 - 500 Interviews
 - Sprachassimierte Wohnbevölkerung von Ebikon ab 18 Jahren
 - Kombinierte Alters- und Geschlechtsquote innerhalb der Haushalte
 - Messgenauigkeit für die Bevölkerungsstichprobe ($n = 500$) beträgt +/- 4,4 Prozent bei 95 Prozent Sicherheit

- Befragung
 - Computergestützte Telefoninterviews (CATI)
 - 16. bis 23. Januar 2013
 - Durchschnittliche Interviewdauer rund 15 Minuten

Methodisches Vorgehen: Bevölkerungsbefragung

Zusammensetzung der Stichprobe (n=500)



Methodisches Vorgehen: Vergleiche

Vergleiche

- Wo möglich und sinnvoll nehmen wir bei den Auswertungen Bezug auf die Ergebnisse der Bevölkerungsbefragungen
 - der Stadt Luzern
 - des Kantons Luzern

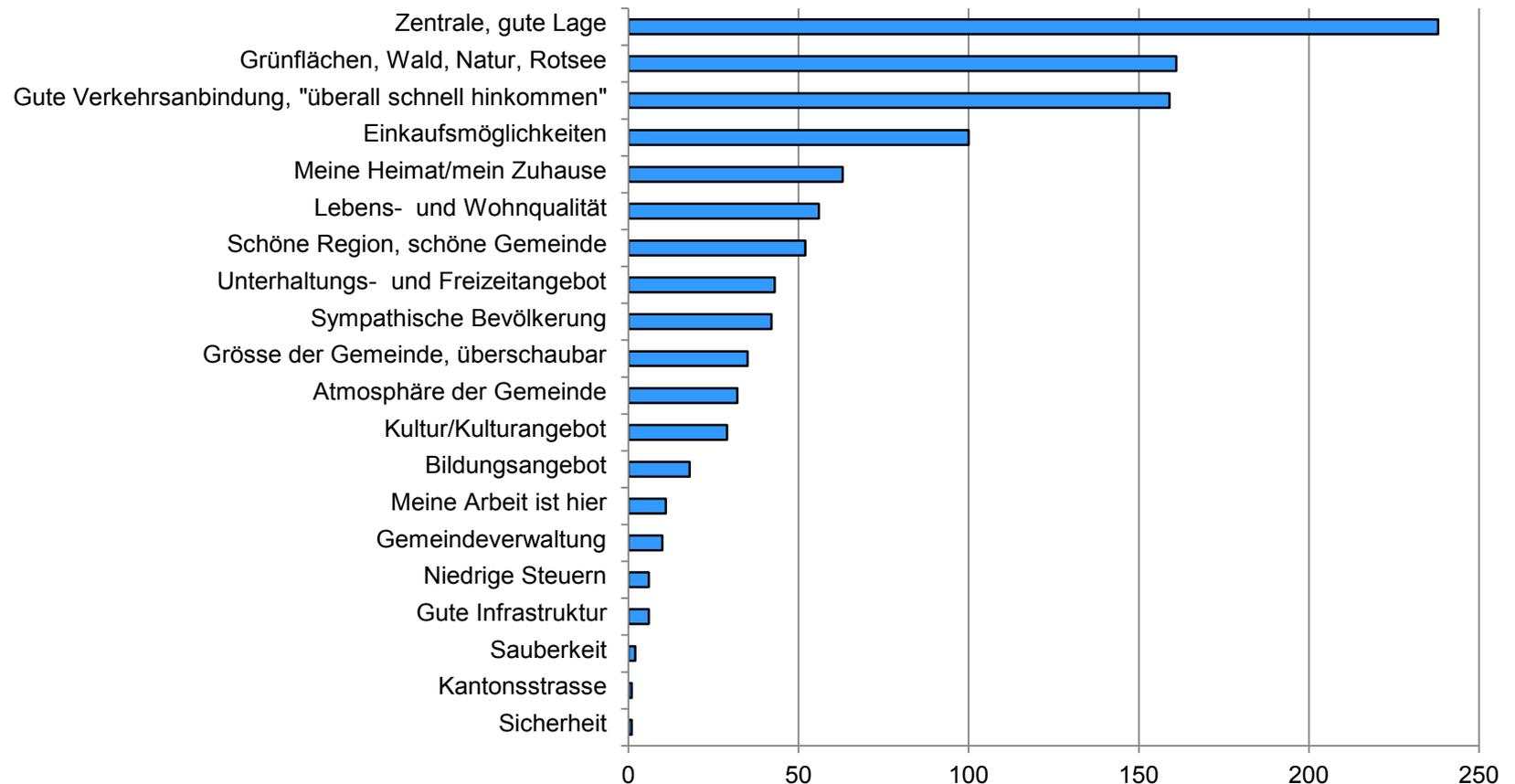
Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon

Fragen zum Teil I:

- Was gefällt der Bevölkerung an ihrer Gemeinde?
- Was sind die grössten Probleme der Gemeinde Ebikon?
- Wird die Umgestaltung der Kantonsstrasse unterstützt?
- Wie ist die Wahrnehmung der öffentlichen Sicherheit in Ebikon?
- Wie gerne leben die Ebikonerinnen und Ebikoner insgesamt ihrer Gemeinde?

Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon

Was gefällt Ihnen an der Gemeinde Ebikon? (offene Frage, Mehrfachnennungen möglich)

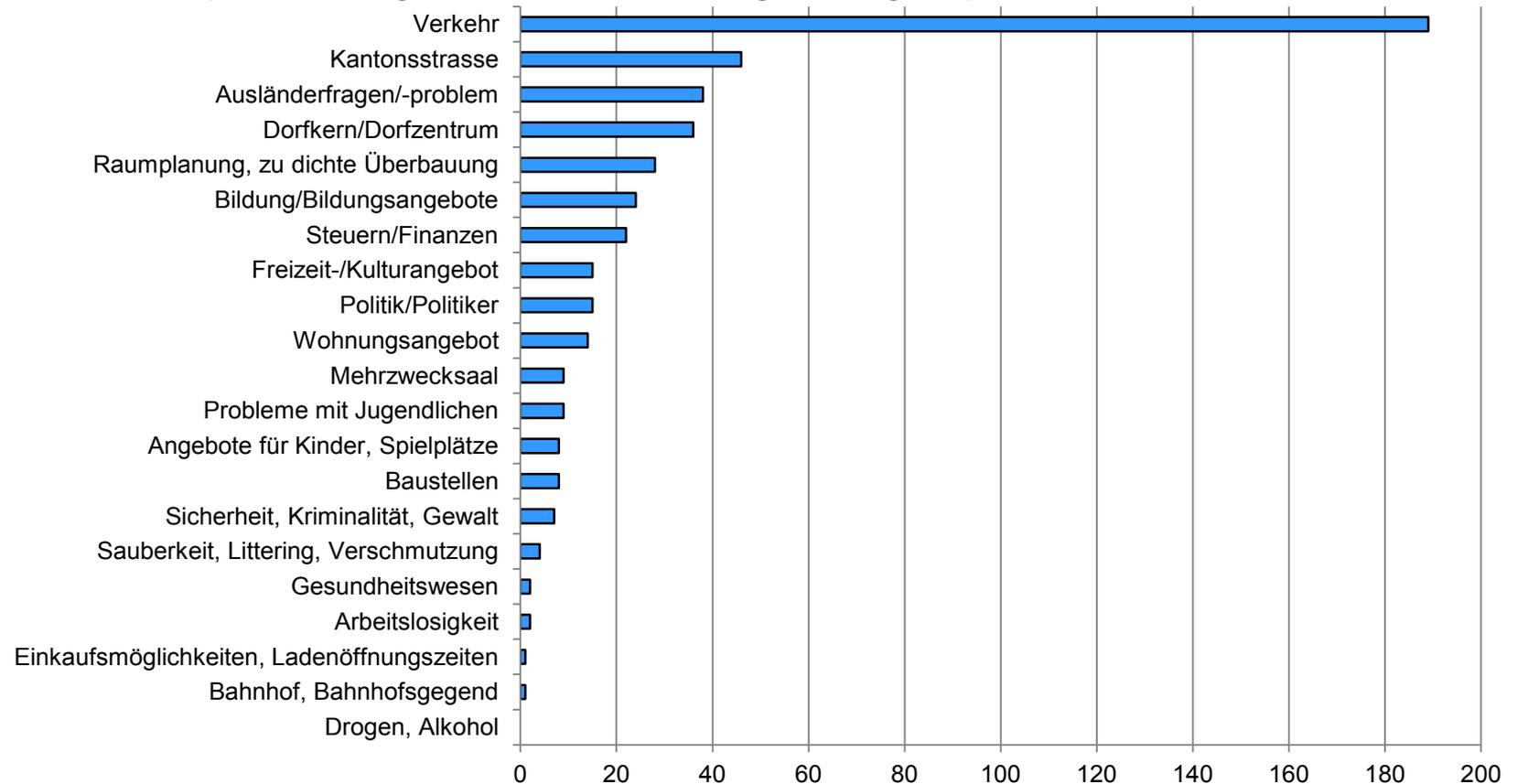


Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon

- Am häufigsten wurde von den Befragten die zentrale, gute Lage der Gemeinde positiv erwähnt. Vor allem männliche und erwerbstätige Personen haben dies angegeben.
- An zweiter und dritter Stelle der Nennungen folgen Grünflächen, Wald, Natur und Rotsee sowie die gute Verkehrsanbindung von Ebikon.
- An vierter Stelle werden die Einkaufsmöglichkeiten genannt. Insbesondere Frauen und Personen zwischen 18 und 34 Jahren gaben diesen Punkt an.
- Schliesslich wurden auch die Lebens- und Wohnqualität, die schöne Region sowie das Unterhaltungs- und Freizeitangebot erwähnt.

Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon

Was sind aus Ihrer Sicht die grössten Probleme der Gemeinde
Ebikon? (offene Frage, Mehrfachnennungen möglich)



Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon

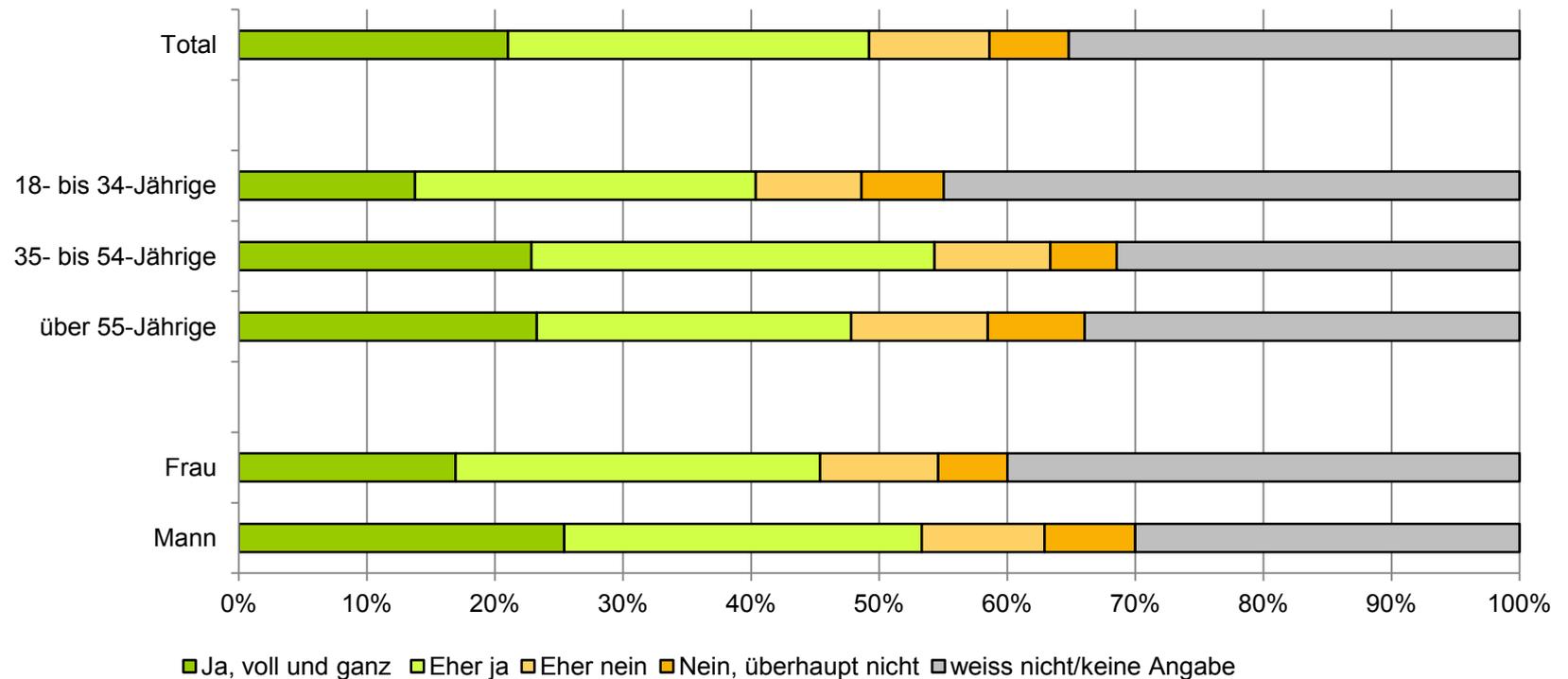
- Als grösstes Problem der Gemeinde wird von den Befragten die aktuelle Verkehrssituation betrachtet.
- An zweiter Stelle wurde mit der Kantonsstrasse ebenfalls ein Thema rund um den Verkehr genannt.
- An dritter Stelle folgen Probleme um die Migrationsbevölkerung.
- An vierter und fünfter Stelle wurden der fehlenden Dorfkern und die mangelhafte Orts- und Raumplanung erwähnt. Hier sehen vor allem Personen im Alter von 35 bis 54 Jahren ein Problem.
- Die weiteren Antworten verteilen sich auf Angebote im Bildungs-, Kultur- und Freizeitbereich sowie Steuern, Politik und Wohnungsangebot.

Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon

- Die Problematik des fehlenden Mehrzwecksaals wurde vor allem von den über 55-Jährigen genannt.
- Personen zwischen 18 und 34 Jahren gaben häufiger als andere fehlende Angebote in den Bereichen Kultur und Freizeit sowie fehlende Spielplätze und Angebote für Kinder an.

Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon

Es gibt Pläne für die Umgestaltung der Kantonsstrasse in Ebikon.
Unterstützen Sie diese Idee?

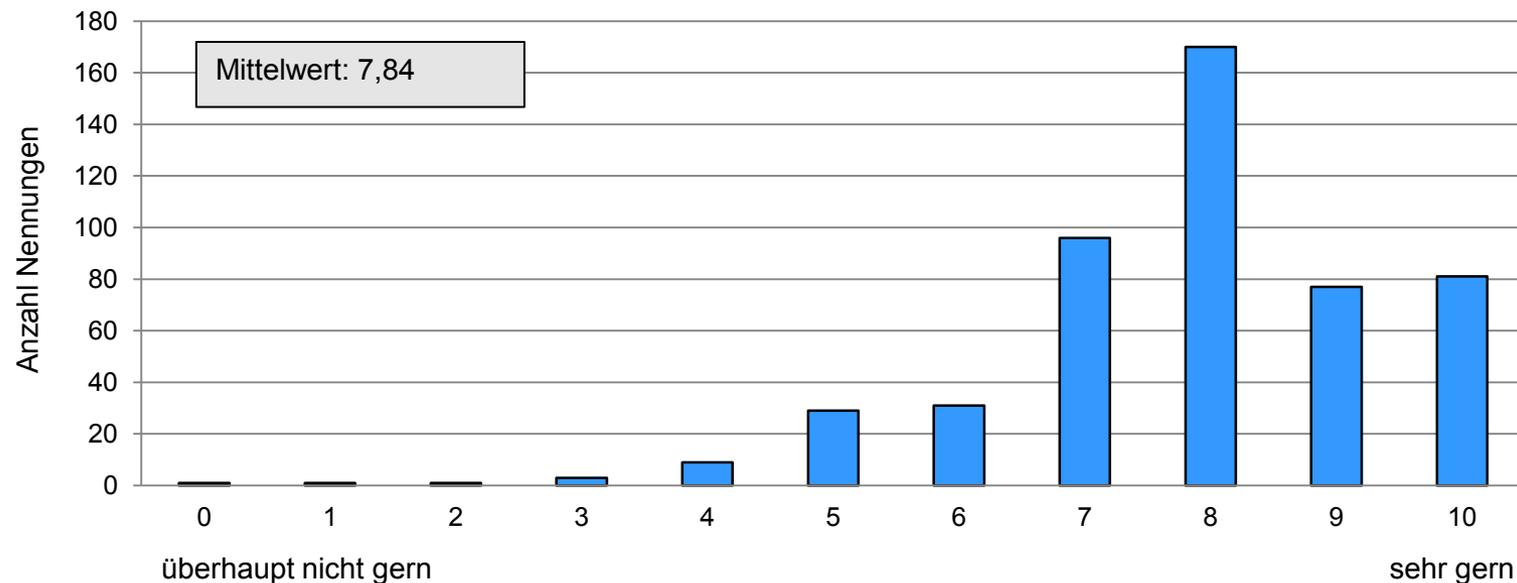


Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon

- Knapp die Hälfte der Befragten unterstützen die Umgestaltung der Kantonsstrasse zumindest teilweise.
- Männer und 35- bis 54-Jährige befürworten die Idee zur Umgestaltung der Kantonsstrasse etwas häufiger als Frauen und Personen der anderen beiden Altersgruppen.
- Haushalte mit schulpflichtigen Kinder unterstützen die Idee stärker als Haushalte ohne schulpflichtige Kinder.
- Personen mit höherer abgeschlossener Ausbildung befürworten die Idee häufiger als Personen mit tieferem und mittlerem Ausbildungsniveau.
- Personen, welche sich politisch in der Mitte und links einordnen, begrüssen die Idee häufiger als Personen, welche sich eher dem rechten Lager zuordnen.

Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon

Wie gerne leben Sie auf einer Skala von 0 bis 10 in der Gemeinde Ebikon
(0 = überhaupt nicht gern, 10 = sehr gern)?

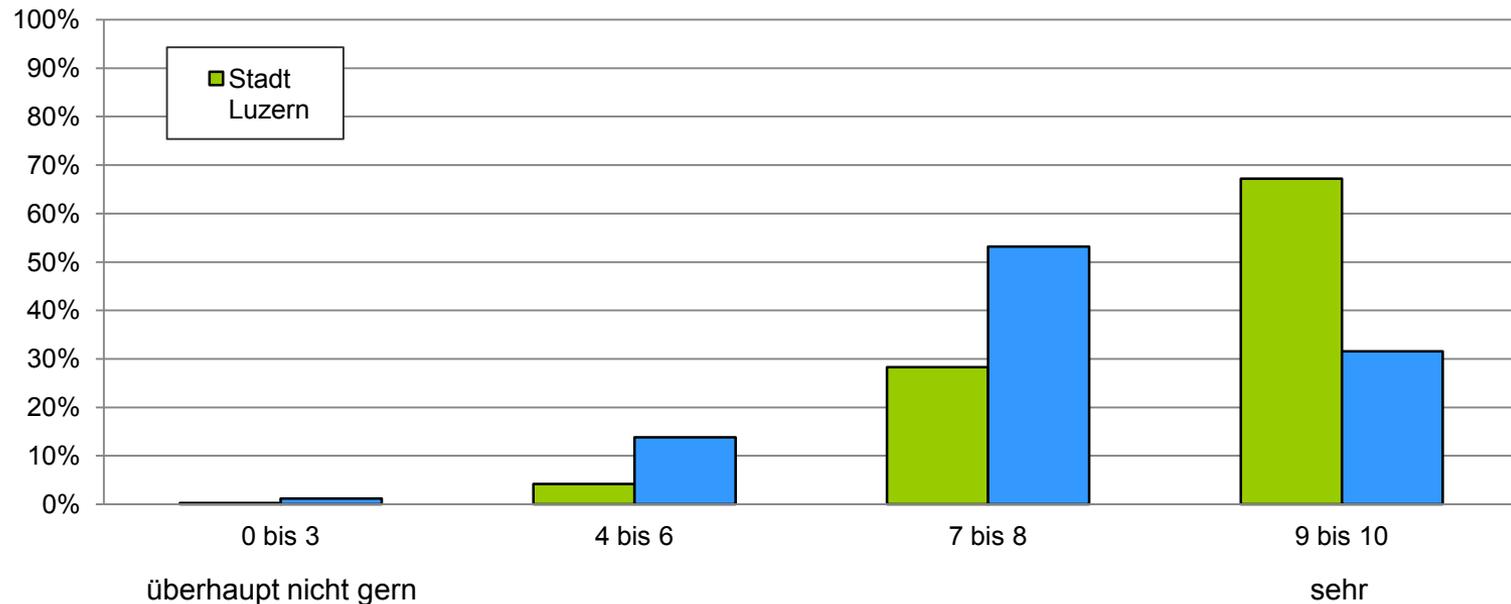


Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon

- 85 Prozent der Ebikoner Bevölkerung leben gern (Werte 7 bis 10) in der Gemeinde Ebikon.
- Der Anteil der Personen, welche sehr gern (Werte 9 bis 10) in Ebikon leben, beläuft sich auf knapp einen Drittel.
- 15 Prozent leben eher nicht bis überhaupt nicht gern (Werte 0 bis 6) in der Gemeinde Ebikon.

Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon

Wie gerne leben Sie auf einer Skala von 0 bis 10 in der Gemeinde
Ebikon/ Stadt Luzern (0 = überhaupt nicht gern, 10 = sehr gern)?

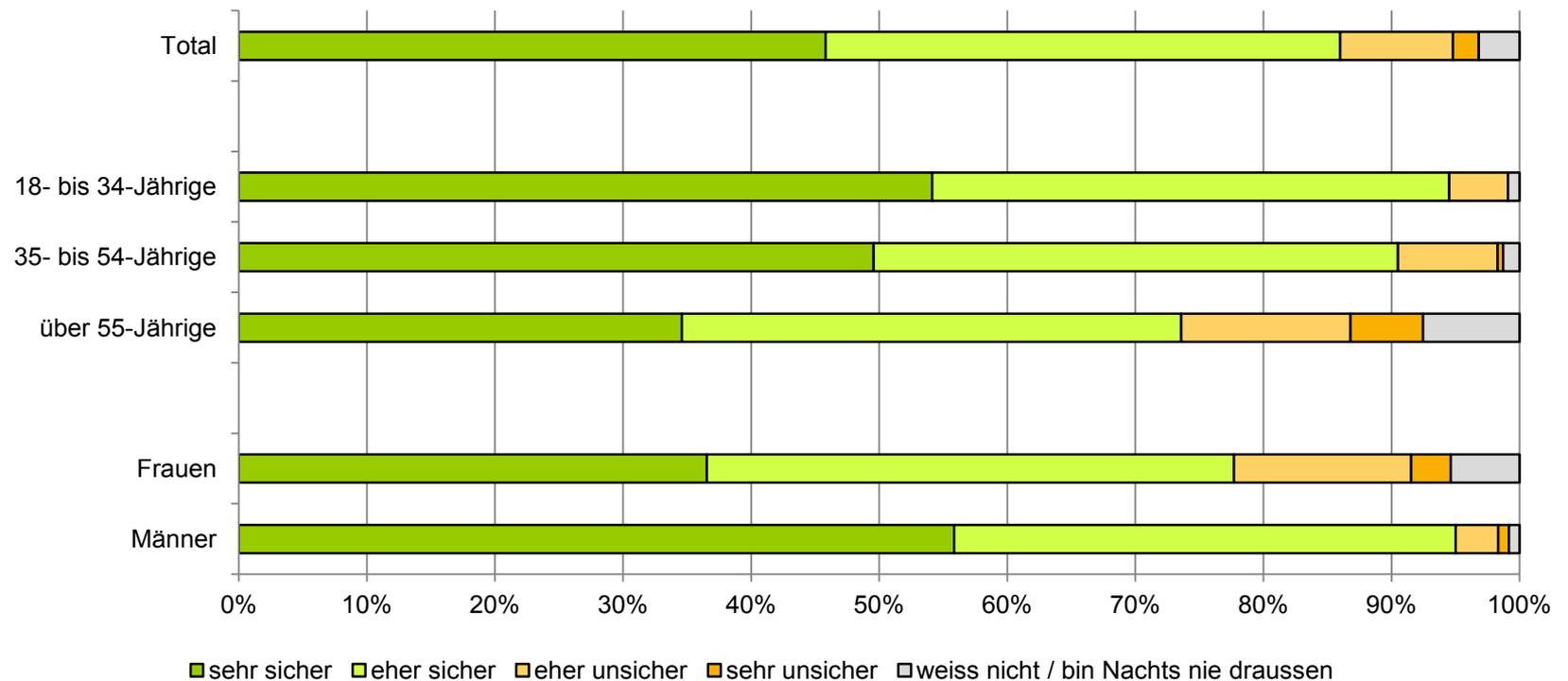


Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon

- 85 Prozent der Ebikoner Bevölkerung leben gern (Werte 7 bis 10) in der Gemeinde Ebikon. Im Vergleich dazu geben – gemäss der Bevölkerungsbefragung der Stadt Luzern – 95 Prozent der Personen an, gern (Werte 7 bis 10) in Luzern zu leben.
- Während für die Stadt Luzern zwei Drittel angeben sehr gern (Werte 9 bis 10) dort zu leben, beläuft sich dieser Anteil bei Ebikon auf knapp einen Drittel.
- 15 Prozent leben eher nicht bis überhaupt nicht gern (Werte 0 bis 6) in der Gemeinde Ebikon. Für die Stadt Luzern geben dies lediglich 5 Prozent der Befragten an.

Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon

Wie sicher fühlen Sie sich, wenn Sie nachts alleine in Ihrem Wohngebiet unterwegs sind?

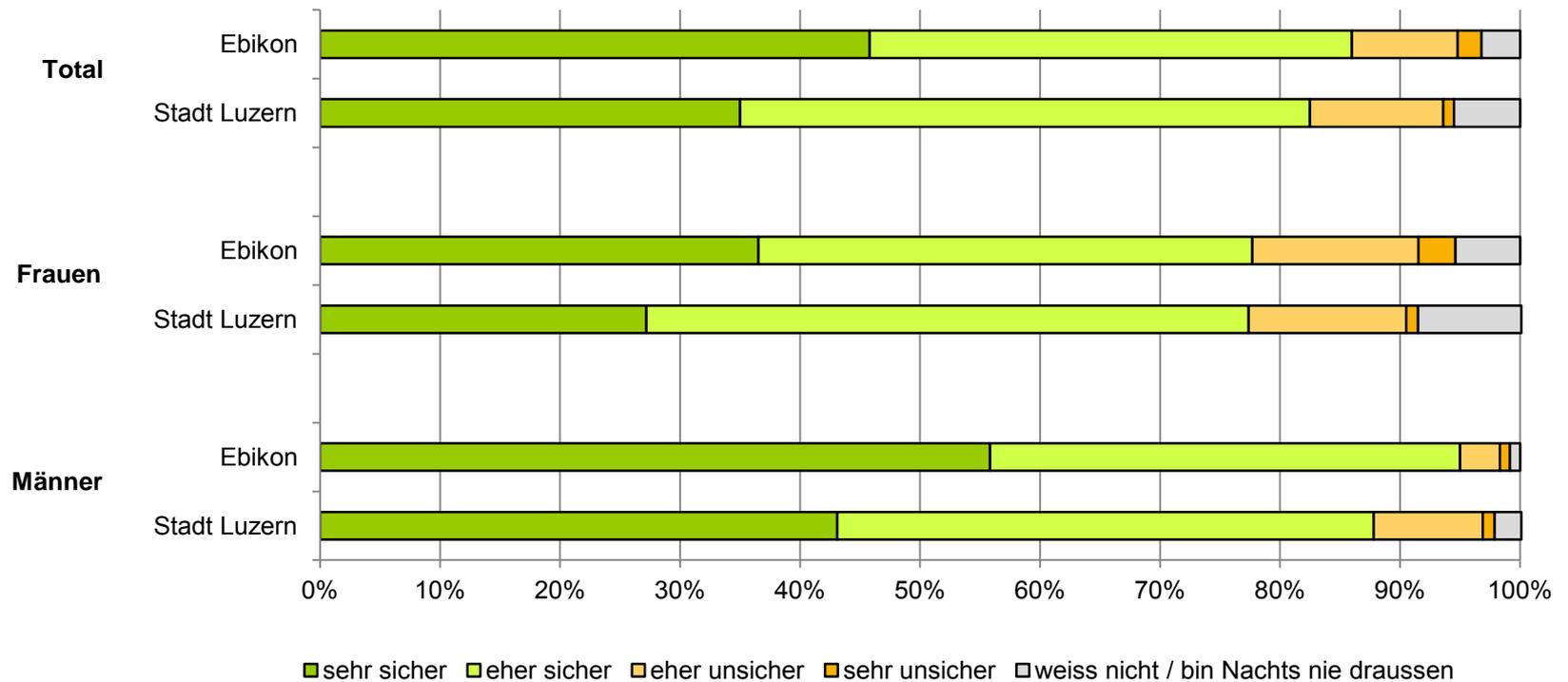


Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon

- 86 Prozent der Befragten fühlen sich nachts in ihrem Wohngebiet sicher, fast die Hälfte der Ebikonerinnen und Ebikoner fühlen sich nachts in ihrem Wohngebiet sogar sehr sicher.
- Frauen und über 55-Jährige fühlen sich generell weniger sicher.

Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon

Wie sicher fühlen Sie sich, wenn Sie nachts alleine in Ihrem Wohnggebiet unterwegs sind?



Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon

- Insgesamt fühlen sich 35 Prozent der Stadtluzernerinnen und -luzerner sehr sicher und 48 Prozent eher sicher.
- In Ebikon fühlen sich 46 Prozent sehr sicher und 40 Prozent eher sicher.
- Die subjektive Sicherheit wird von den Ebikonerinnen und Ebikoner höher eingeschätzt als von Luzernerinnen und Luzernern.
- Analog zur Bevölkerungsbefragung in Ebikon hat auch die Befragung der Stadt Luzern gezeigt, dass Frauen und Personen über 64 Jahren sich nachts weniger häufig sehr sicher fühlen.

Teil 1: Einschätzung der Lebensbedingungen in der Gemeinde Ebikon

- Knapp 30 Prozent der Befragten gab an, nachts aus Sicherheitsgründen bewusst gewisse Orte zu meiden.
- Als «unsichere» Orte wurden erwähnt:
 - der Bahnhof und dessen Unterführungen (75)
 - das Gebiet Risch (alter Do-it-yourself) (20)
 - die Schulhäuser (13)
 - die Umgebung der Ladengasse (12)
 - Nebenstrassen und Aussenquartiere (19)
 - Generell Orte mit schlechter Beleuchtung (6)
 - der Rotsee (5)
 - das Quartier Fildern (4)
- Es konnte kein Zusammenhang zwischen dem subjektiven Sicherheitsempfinden und dem Quartier in dem die Befragten wohnen festgestellt werden.

Teil II: Wohnen

Fragen zum Teil II:

- Wie lange leben die Ebikonerinnen und Ebikoner bereits in ihrer Gemeinde?
- Welche Personen ziehen einen Wegzug aus der Gemeinde Ebikon in Betracht? Und warum?

Teil II: Wohnen

- Sieben von zehn befragten Personen leben seit mehr als 10 Jahren in der Gemeinde Ebikon, 10 Prozent seit Geburt.
- Lediglich 7 Prozent der Befragten ziehen einen Wegzug in den kommenden 12 Monaten in Betracht.
- Insbesondere 18- bis 34-Jährige und Personen, welche weniger als 10 Jahre in Ebikon wohnen, ziehen einen Wegzug in Erwägung.
- Als Gründe werden die Unzufriedenheit mit der aktuellen Wohnsituation und der Wechsel des Ausbildungs- oder Arbeitsorts genannt.

Teil II: Wohnen

- Die Bevölkerungsbefragung des Kantons Luzern hat ergeben, dass rund 6 Prozent der Luzerner Bevölkerung über einen Wegzug nachdenken.
- Aus der Gemeinde Ebikon planen 7 Prozent möglicherweise wegzuziehen.
- In Ebikon gibt es also nicht mehr Wegzugswillige als in der Stadt Luzern.

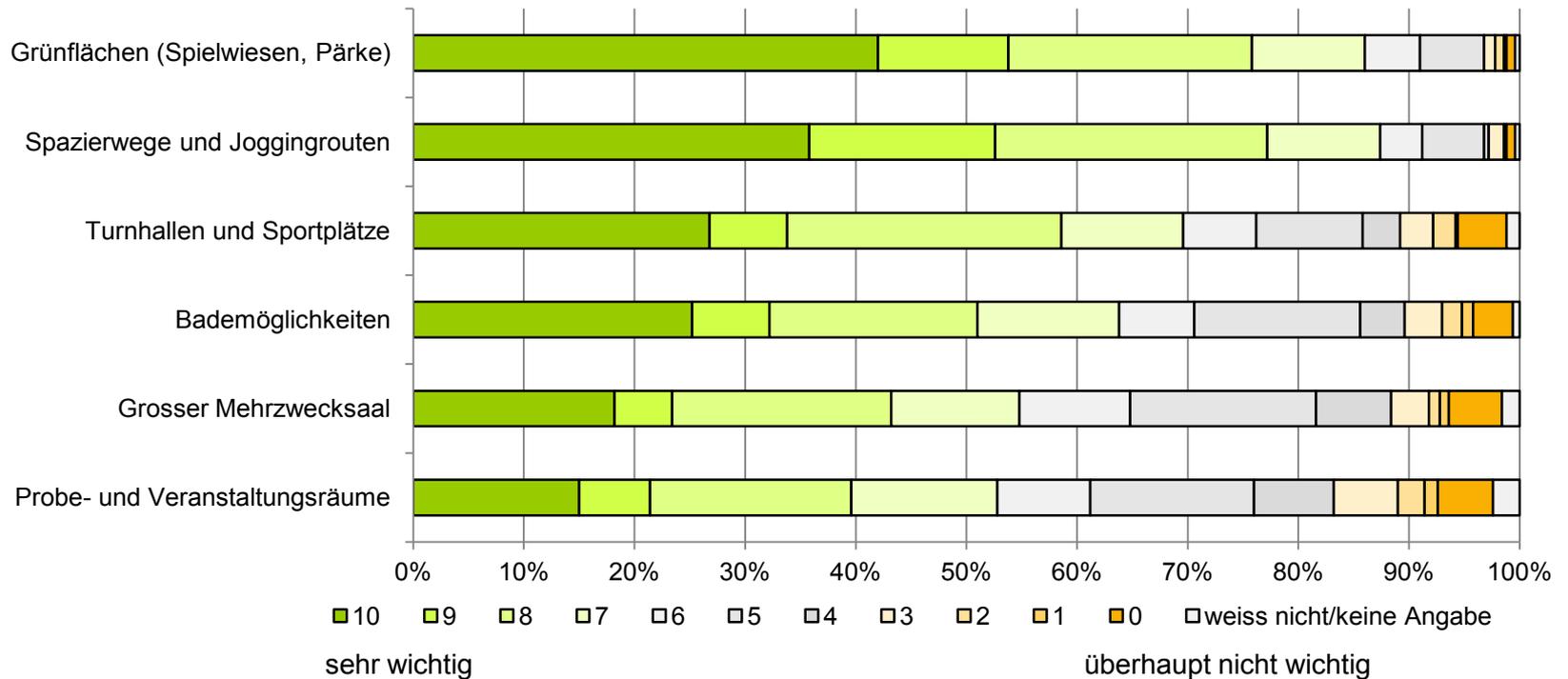
Teil III: Freizeit und Kultur

Fragen zum Teil III:

- Wie wichtig sind den Ebikonnerinnen und Ebikoner die Infrastrukturen zur Freizeitgestaltung der Gemeinde Ebikon?
- Wie zufrieden ist die Ebikoner Bevölkerung mit der Infrastruktur zur Freizeitgestaltung der Gemeinde Ebikon?

Teil III: Freizeit und Kultur

Wie wichtig sind Ihnen persönlich die folgenden Infrastrukturen zur Freizeitgestaltung?

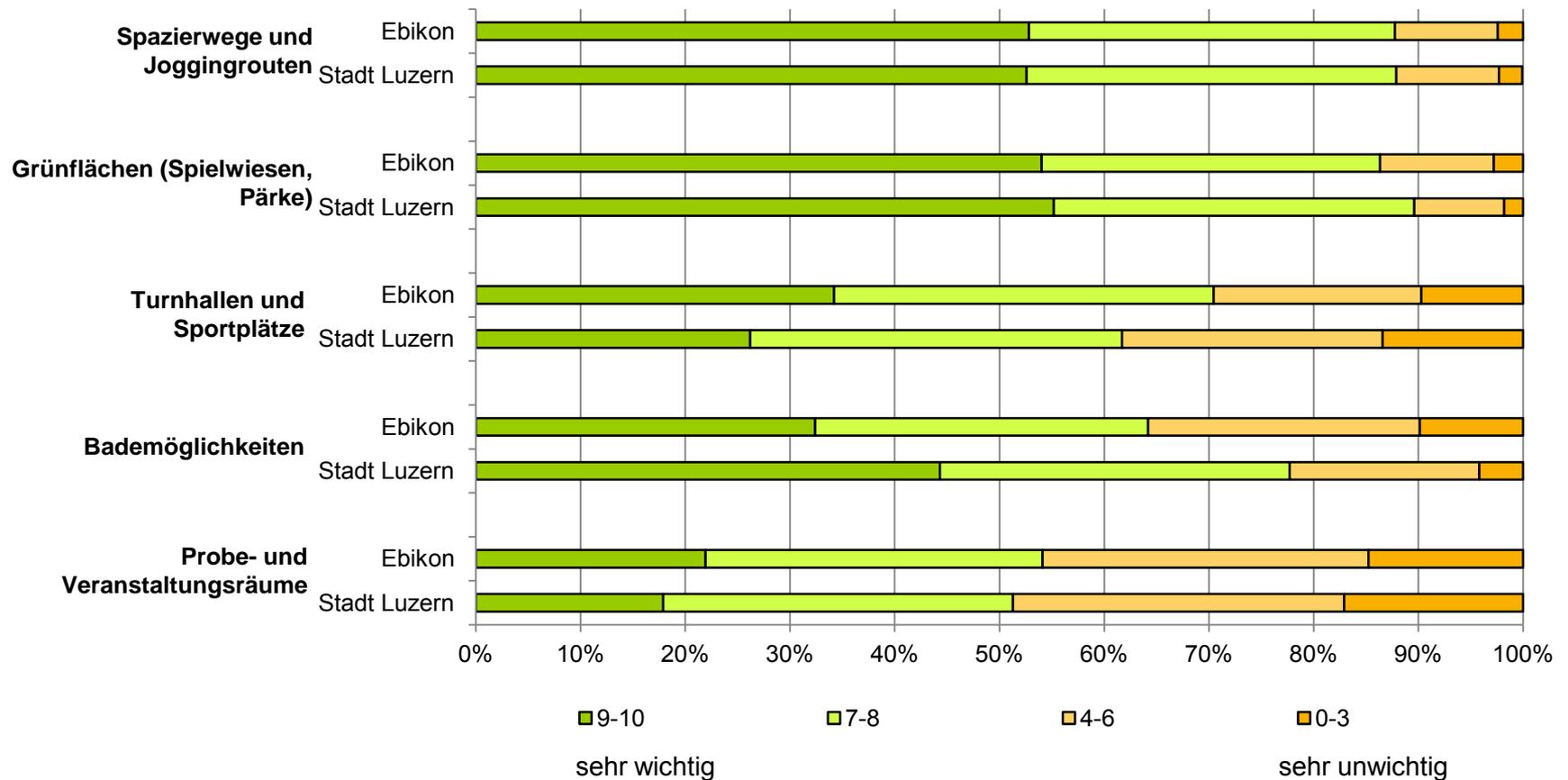


Teil III: Freizeit und Kultur

- Spielwiesen, Pärke, Spazierwege und Joggingrouten werden als wichtigste Infrastrukturen für die Freizeitgestaltung eingestuft, über 80 Prozent der Befragten erachten diese als wichtig (Werte 7 bis 10).
- Einen grossen Mehrzwecksaal sowie Probe- und Veranstaltungsräume erachten 45 beziehungsweise 44 Prozent der Befragten als wichtig.
- Die Wichtigkeit der Probe- und Veranstaltungsräume sowie eines grossen Mehrzwecksaals nimmt mit steigendem Alter zu.
- Mehr als die Hälfte der 35- bis 54-Jährigen und zwei Drittel der über 55-Jährigen erachten einen grossen Mehrzwecksaal als wichtig bis sehr wichtig (Werte 7 bis 10).

Teil III: Freizeit und Kultur

Wie wichtig sind Ihnen persönlich die folgenden Infrastrukturen zur Freizeitgestaltung?



Teil III: Freizeit und Kultur

- Grünflächen, Spazierwege und Joggingrouten gehören auch in der Stadt Luzern für die Befragten zu den wichtigsten Infrastrukturen.
- Bademöglichkeiten werden von den Stadtluzernerinnen und –luzerner als wichtiger eingeschätzt als in der Gemeinde Ebikon.
- Dagegen ist der Ebikoner Bevölkerung das Angebot der Turnhallen und Sportplätze wichtiger als der Luzerner Stadtbevölkerung.
- Die Wichtigkeit von Probe- und Veranstaltungsräumen wird in Ebikon und in Luzern in etwa gleich beurteilt.

Teil III: Freizeit und Kultur

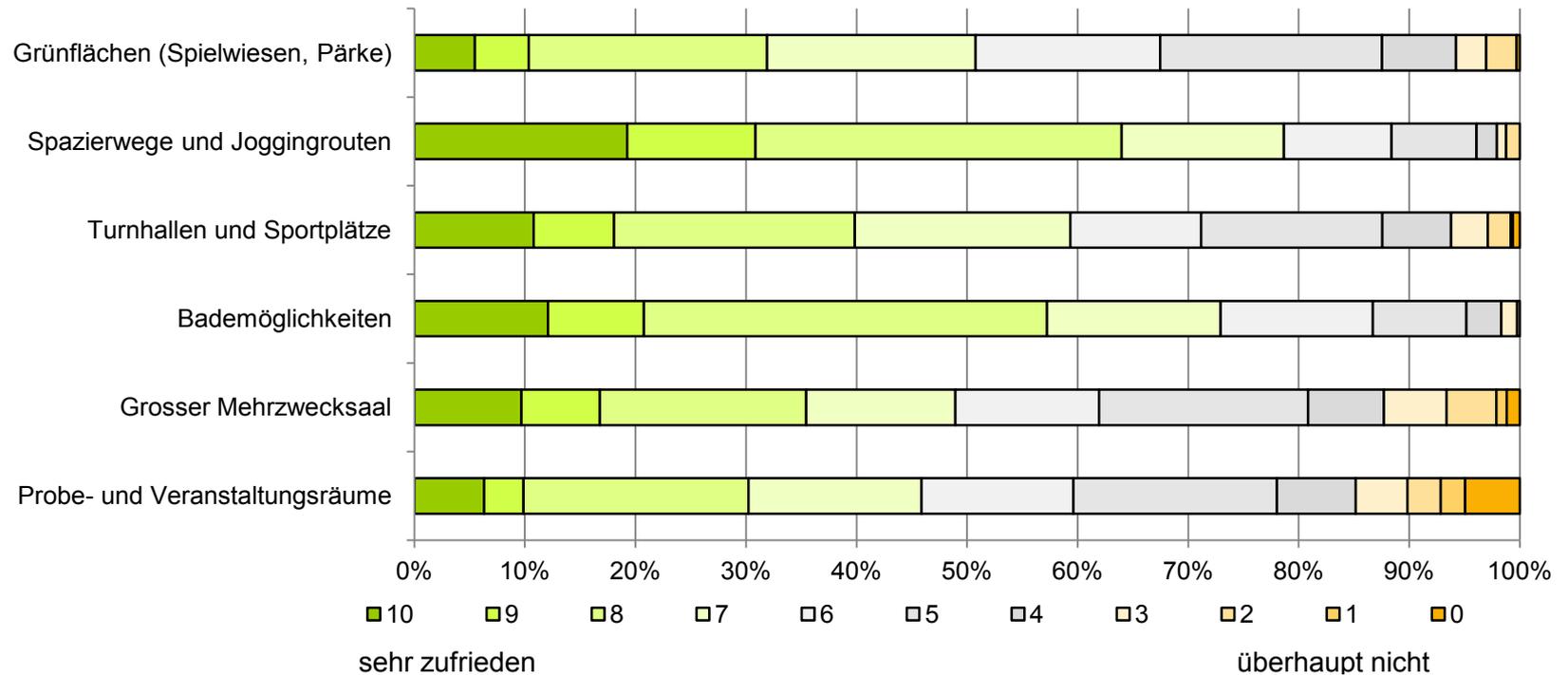
- Rund 40 Prozent der befragten Ebikonerinnen und Ebikoner (234) sind in einem Verein, Club oder einer Organisation als Mitglied aktiv.

	Häufigkeit	in Prozent
Sportclub, -verein	95	41%
Kultureller Verein (Theater- oder Musikverein, Chor, Fasnacht/Guggenmusik)	71	30%
Interessenverband (Quartierverein, Elternverein, Berufsverband usw.)	28	12%
Wohltätige Organisation (Kirche, kirchennahe Organisation, Rotes Kreuz)	15	6%
Jugendorganisationen (Pfadi, Blauring/Jungwacht, Jugendtreff usw.)	11	5%
öffentlicher Dienst (Feuerwehr, Samariter, usw.)	6	3%
Menschenrechts- oder Umweltorganisation	4	2%
Politische Partei	4	2%
Total	234	100%

- Knapp ein Viertel der Vereinsmitglieder führen freiwillige oder ehrenamtliche Tätigkeiten aus, welche über die blosse Mitgliedschaft hinausgehen.

Teil III: Freizeit und Kultur

Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Infrastrukturen zur Freizeitgestaltung?

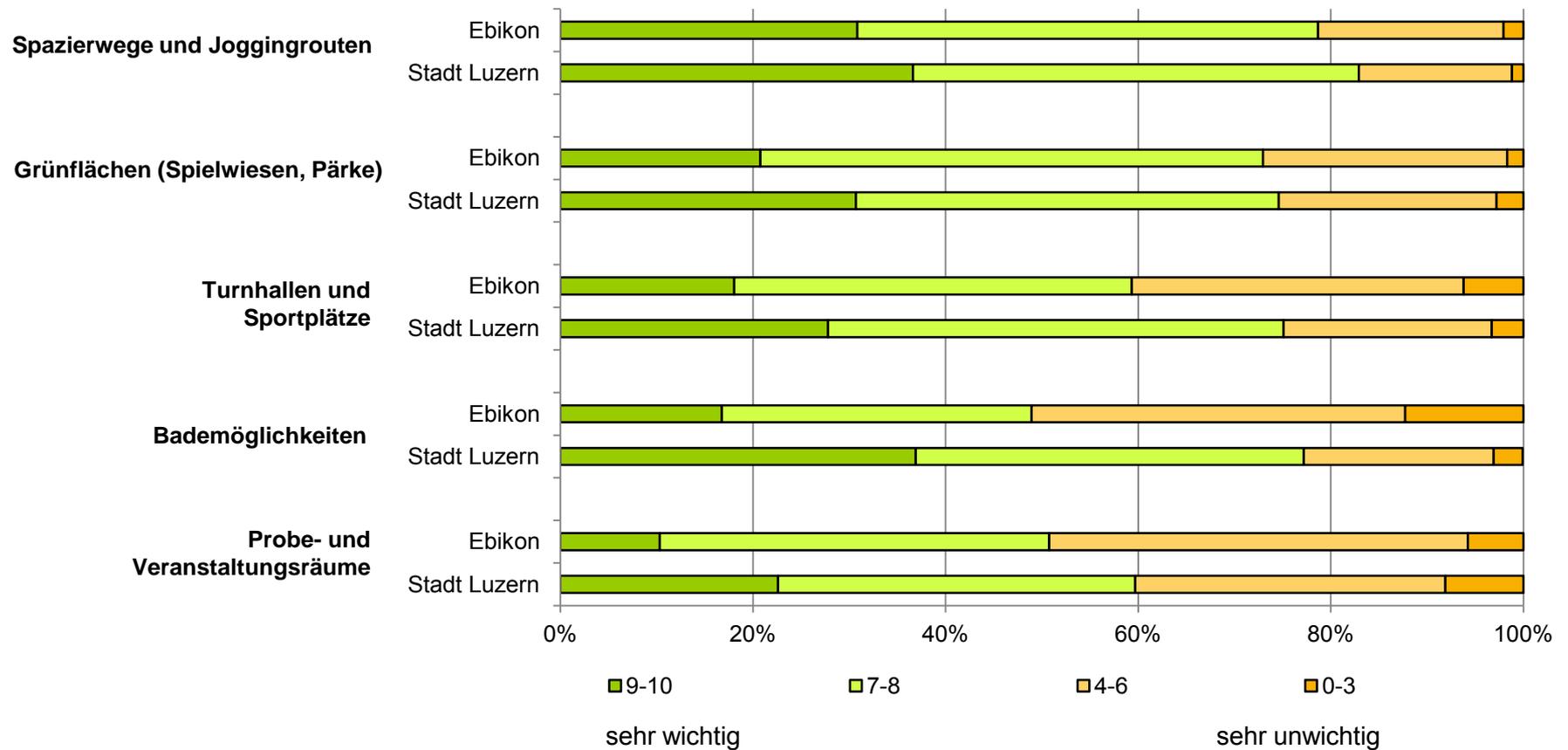


Teil III: Freizeit und Kultur

- Mit den als wichtig eingestuften Grünflächen, Joggingrouten und Spazierwegen sind 59 Prozent beziehungsweise 79 Prozent der Befragten zufrieden.
- Zwischen Personen welche in einem Verein, Club oder einer Organisation als Mitglied aktiv sind und den restlichen Befragten ergeben sich – abgesehen vom Mehrzwecksaal – nur geringe Unterschiede bei der Zufriedenheit mit den Infrastrukturangeboten.
- Insbesondere Mitglieder kultureller Vereine sind sehr unzufrieden hinsichtlich des fehlenden grossen Mehrzwecksaals.
- Insgesamt ist die Zufriedenheit mit dem fehlenden Mehrzwecksaal und den Probe- und Veranstaltungsräumen am geringsten, hier haben jeweils 16 beziehungsweise 21 Prozent der Befragten geäußert, dass sie mit den Infrastrukturen nicht zufrieden (Werte 0 bis 4) sind.

Teil III: Freizeit und Kultur

Wie zufrieden sind Sie persönlich mit den Infrastrukturen zur Freizeitgestaltung?



Teil III: Freizeit und Kultur

- Insgesamt sind die Stadtluzernerinnen und –luzerner etwas zufriedener als die Ebikoner Bevölkerung mit den Infrastrukturen für Freizeit und Kultur.
- Mit den Spazierwegen und Joggingrouten sowie den Turnhallen und Sportplätzen sind die Ebikoner und die Luzerner Bevölkerung etwa gleich zufrieden.
- Grosse Unterschiede in der Zufriedenheit zeigen sich insbesondere bei den Bademöglichkeiten. Mehr als drei Viertel der Luzerner Bevölkerung sind mit den Bademöglichkeiten zufrieden, in Ebikon beläuft sich dieser Anteil auf knapp die Hälfte.
- Auch mit den Grünflächen sind die Luzernerinnen und Luzerner zufriedener (75%) als die Ebikonerinnen und Ebikoner (59%).

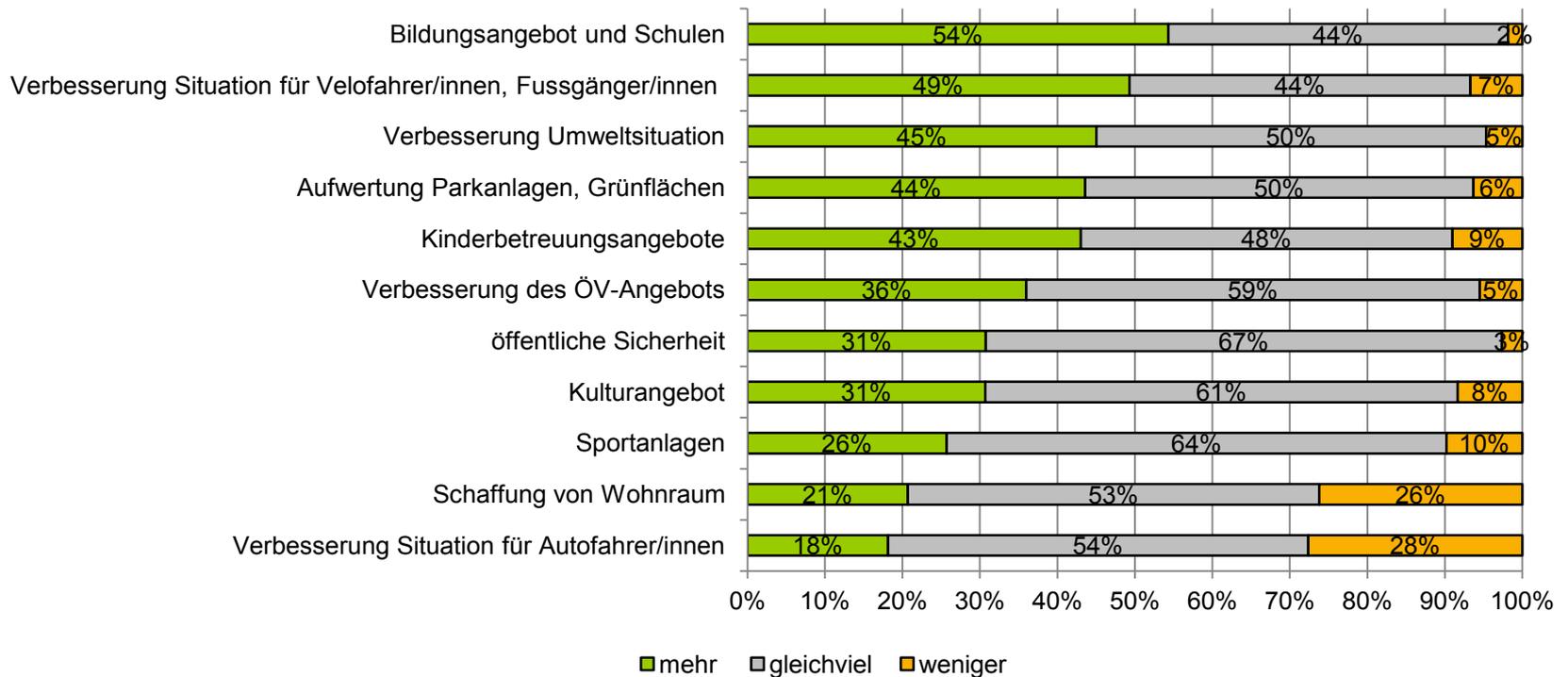
Teil IV: Leistungen der Gemeinde Ebikon

Frage zum Teil IV:

- Für welche inhaltlichen Bereiche sollte die Gemeinde Ebikon mehr oder weniger investieren als heute?

Teil IV: Leistungen der Gemeinde Ebikon

Soll die Gemeinde Ihrer Meinung nach für folgende Bereiche mehr, gleichviel oder weniger Geld ausgeben als heute?

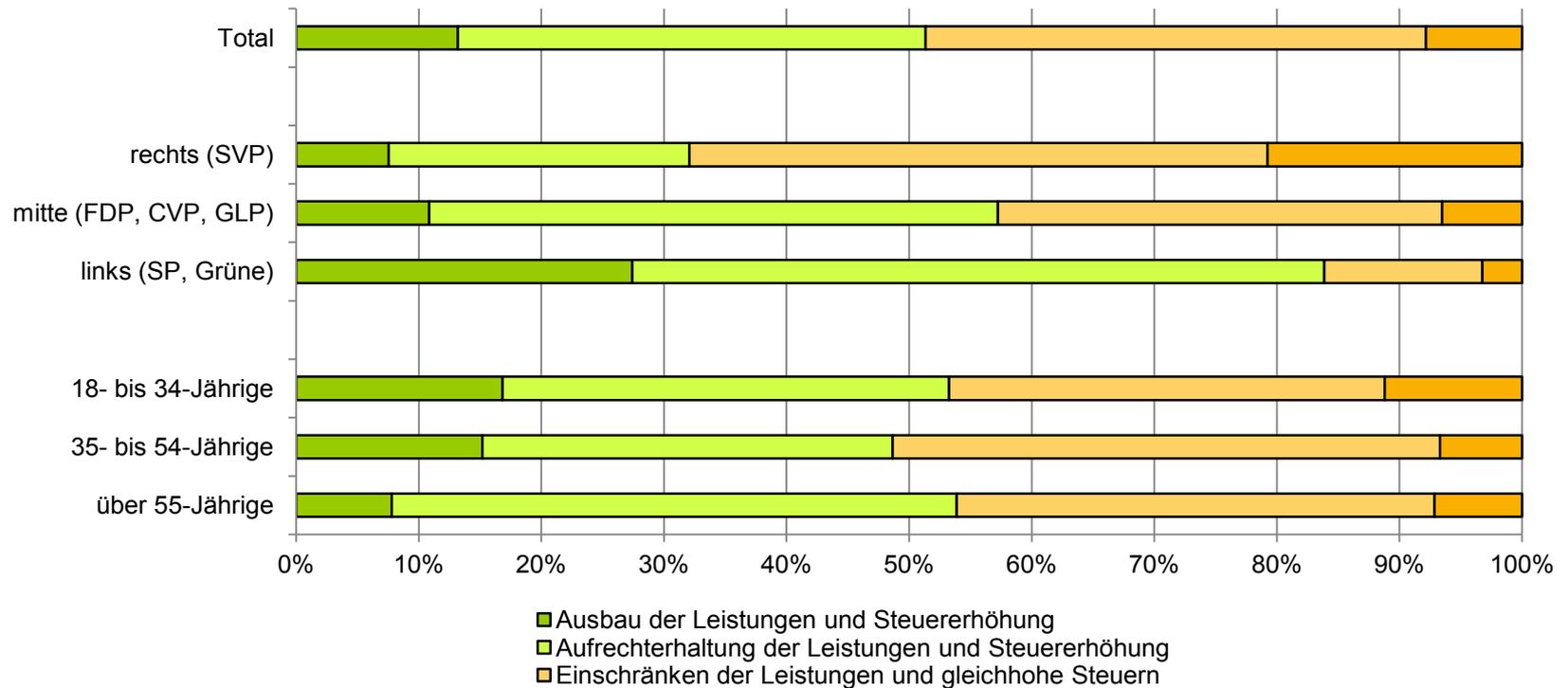


Teil IV: Leistungen der Gemeinde Ebikon

- Insbesondere für die Verbesserung des Bildungsangebots und der Schulen (54%), die Verbesserung der Situation für die Velofahrer/innen und Fussgänger/innen (49%) und der Umweltsituation (45%) können sich die Befragten Mehrausgaben vorstellen.
- Bei allen anderen Bereichen gibt es keine Mehrheit für mehr oder weniger Ausgaben.
- Verhältnismässig hoch sind die Anteile der Befragten, welche sich für eine Reduktion der Ausgaben für die Verbesserung der Situation für die Autofahrer/innen und für die Schaffung von Wohnraum äussern.
- 18- bis 34-Jährige befürworten Mehrausgaben für die Bildung und die Aufwertung von Parkanlagen häufiger als über 35-Jährige.
- Mehrausgaben für die Verbesserung der Situation für die Velofahrenden und Fussgänger werden öfter von Personen mittleren bis hohen Alters erwünscht.

Teil IV: Leistungen der Gemeinde Ebikon

Angenommen, die Gemeinde Ebikon müsste an ihrem aktuellen Leistungsangebot und der Finanzierung etwas ändern: Welcher der vier Änderungen können Sie am ehesten zustimmen?



Teil IV: Leistungen der Gemeinde Ebikon

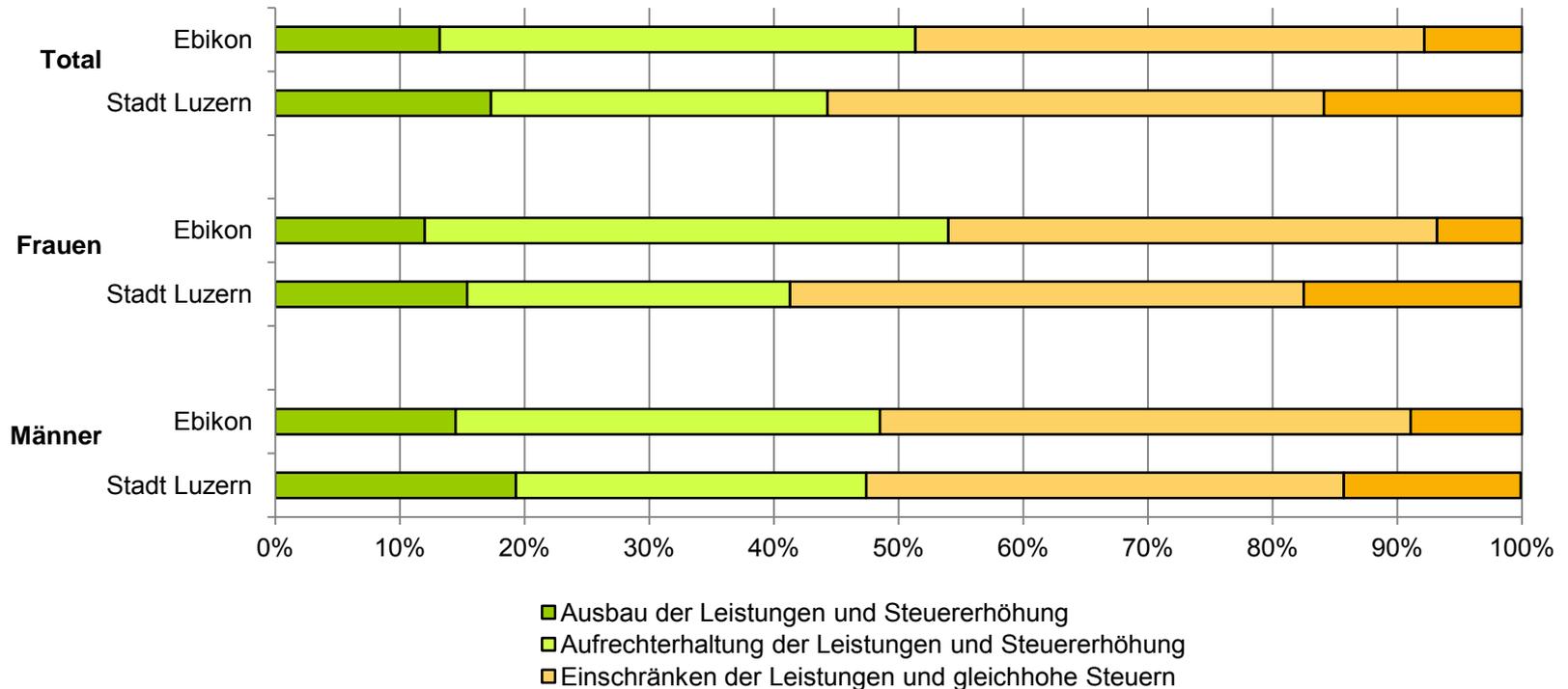
- Knapp 40 Prozent der Ebikoner Bevölkerung würden für die Aufrechterhaltung des Leistungsangebots eine höhere Steuerbelastung in Kauf nehmen, weitere 13 Prozent stimmen einem Ausbau der Leistungen zu.
- Gut zwei von fünf Befragten sprechen sich für eine Einschränkung des Leistungsangebots aus, wenn die Steuerbelastung dafür gleichbleiben würde.
- Rund 8 Prozent befürworten eine Leistungseinschränkung und die damit verbundene tiefere Steuerbelastung.

Teil IV: Leistungen der Gemeinde Ebikon

- Personen, welche sich eher dem linken Lager zuordnen, unterstützen den Ausbau oder die Aufrechterhaltung des Leistungsangebots häufiger.
- Die Mehrheit der Personen, welche angibt, einer rechten Partei nahezustehen, befürwortet eher die Einschränkung des Leistungsangebots.
- Jüngere Personen und Personen im mittleren Alter stimmen einem Leistungsausbau häufiger zu als über 55-Jährige.
- Ebikonerinnen und Ebikoner mit hohem und mittleren Ausbildungsniveau priorisieren den Ausbau oder Erhalt der Leistungen und die damit verbundene Steuererhöhung häufiger als jene mit tieferem Ausbildungs-niveau.

Teil IV: Leistungen der Gemeinde Ebikon

Angenommen, die Gemeinde/Stadt müsste an ihrem aktuellen Leistungsangebot und der Finanzierung etwas ändern: Welcher der vier Änderungen können Sie am ehesten zustimmen?



Teil IV: Leistungen der Gemeinde Ebikon

- Gemäss der Bevölkerungsumfrage der Stadt Luzern sprechen sich insgesamt 44 Prozent für den Ausbau oder die Aufrechterhaltung der Leistungen aus, in Ebikon sind es mehr als die Hälfte.
- Für eine Einschränkung des Leistungsangebots, wenn die Steuerbelastung dafür gleichbleiben würde, sprachen sich in der Stadt Luzern sowie auch in Ebikon 40 Prozent der Befragten aus.
- 16 Prozent der Luzernerinnen und Luzerner ziehen eine Leistungs-einschränkung bei Steuersenkungen vor (Ebikon: 8 Prozent).
- Frauen in Ebikon befürworten einen Leistungsausbau oder eine -aufrechterhaltung häufiger als Luzernerinnen, bei den Männern finden sich kaum Unterschiede.

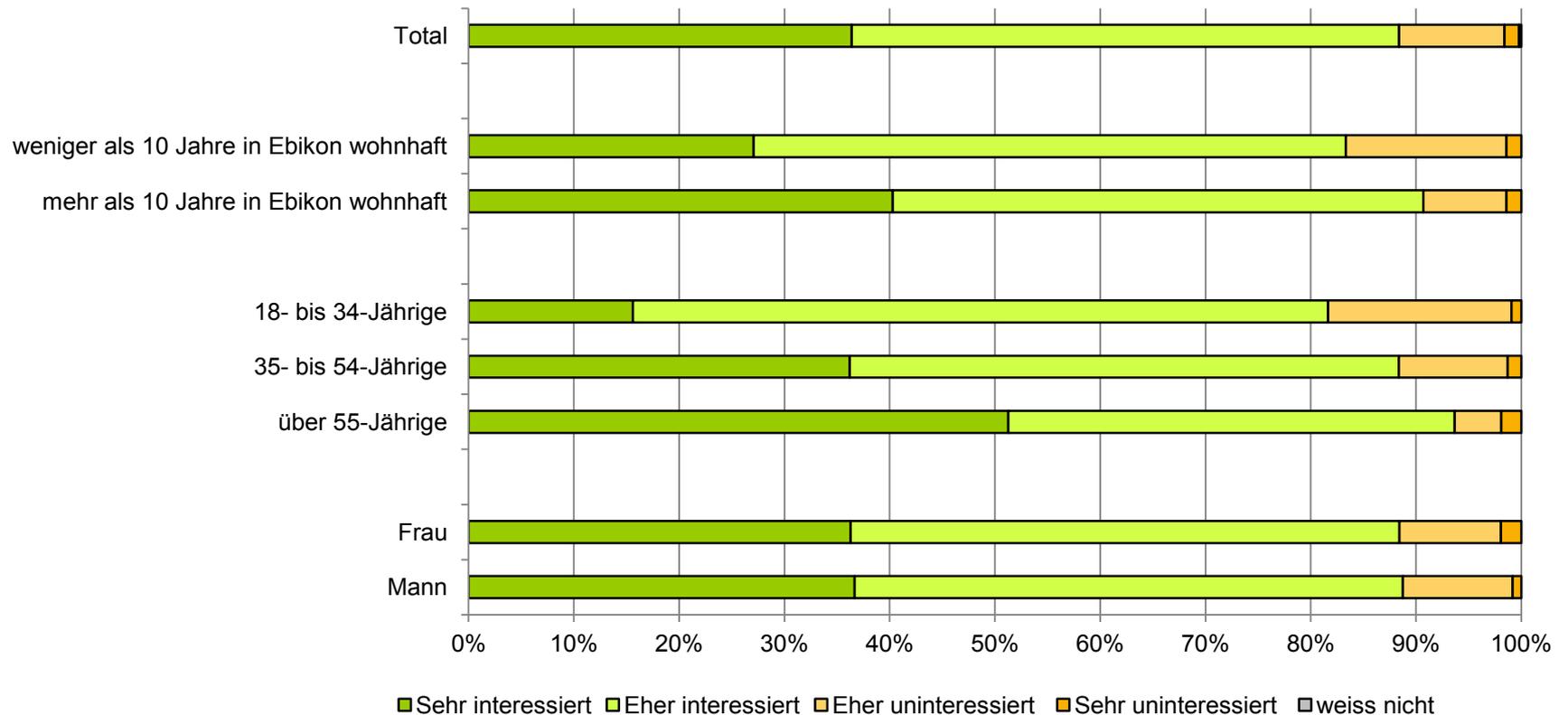
Teil V: Informationen und Medien

Fragen zum Teil V:

- Wie interessiert sind die Ebikonnerinnen und Ebikoner an den Ereignissen der Gemeinde Ebikon?
- Wie gut fühlt sich die Ebikoner Bevölkerung über die Gemeinde Ebikon informiert?
- Welche Informationsquellen benutzen die Ebikonerinnen und Ebikoner?
- Wünscht sich die Ebikoner Bevölkerung mehr Präsenz der Gemeinde im Bereich der Social Media-Kanäle?

Teil V: Informationen und Medien

Wie interessiert sind Sie an den Ereignissen der Gemeinde Ebikon?



Teil V: Informationen und Medien

- Fast neun von zehn der Befragten haben angegeben, sich für die Ereignisse in der Gemeinde Ebikon zu interessieren.
- Personen, welche weniger als 10 Jahre in der Gemeinde Ebikon wohnen, sind nur geringfügig weniger an den Ereignissen interessiert.
- Das Interesse an den Ereignissen in der Gemeinde Ebikon nimmt mit steigendem Alter zu.
- Männer und Frauen sind gleichermassen an den Ereignissen der Gemeinde Ebikon interessiert.

Teil IV: Informationen und Medien

Wie gut fühlen Sie sich über die Ereignisse in der Gemeinde Ebikon informiert?

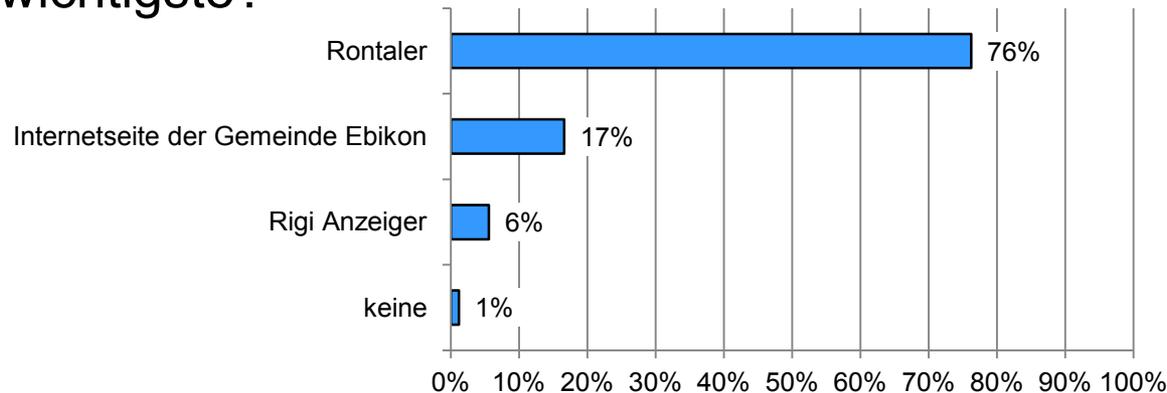
- Zwei Drittel der Ebikoner Bevölkerung fühlen sich gut über die Ereignisse in der Gemeinde Ebikon informiert, knapp ein Viertel sogar sehr gut.

Vermissen Sie die Präsenz der Gemeinde Ebikon im Bereich der Social Media-Kanäle (Twitter, Facebook etc.)?

- Lediglich 4 Prozent der Befragten vermissen die Präsenz der Gemeinde Ebikon im Bereich der Social Media-Kanäle.

Teil IV: Informationen und Medien

Welche der folgenden drei Informationsquellen ist für Sie die wichtigste?



- Mehr als drei Viertel der Befragten gaben an, dass der Rontaler für sie die wichtigste Informationsquelle ist.
- Für 17 Prozent der Befragten ist die Internetseite der Gemeinde Ebikon die wichtigste Informationsquelle.
- 6 Prozent der Befragten erachten den Rigi Anzeiger als wichtiges Informationsmedium.

Teil VI: Politik und Verwaltung

Fragen zum Teil VI:

- Welche Erfahrungen wurden mit den Verwaltungsabteilungen der Gemeinde Ebikon gemacht?
- Nimmt die Gemeinde Ebikon im Allgemeinen die Anliegen aus der Bevölkerung auf?
- Können sich die Ebikonerinnen und Ebikoner auf Zusicherungen des Gemeinderats in jedem Fall verlassen?
- Kann die Ebikoner Bevölkerung zu politischen Fragen in der Gemeinde Ebikon genügend mitreden?
- Wie soll das künftige Führungsmodell der Verwaltung aussehen?

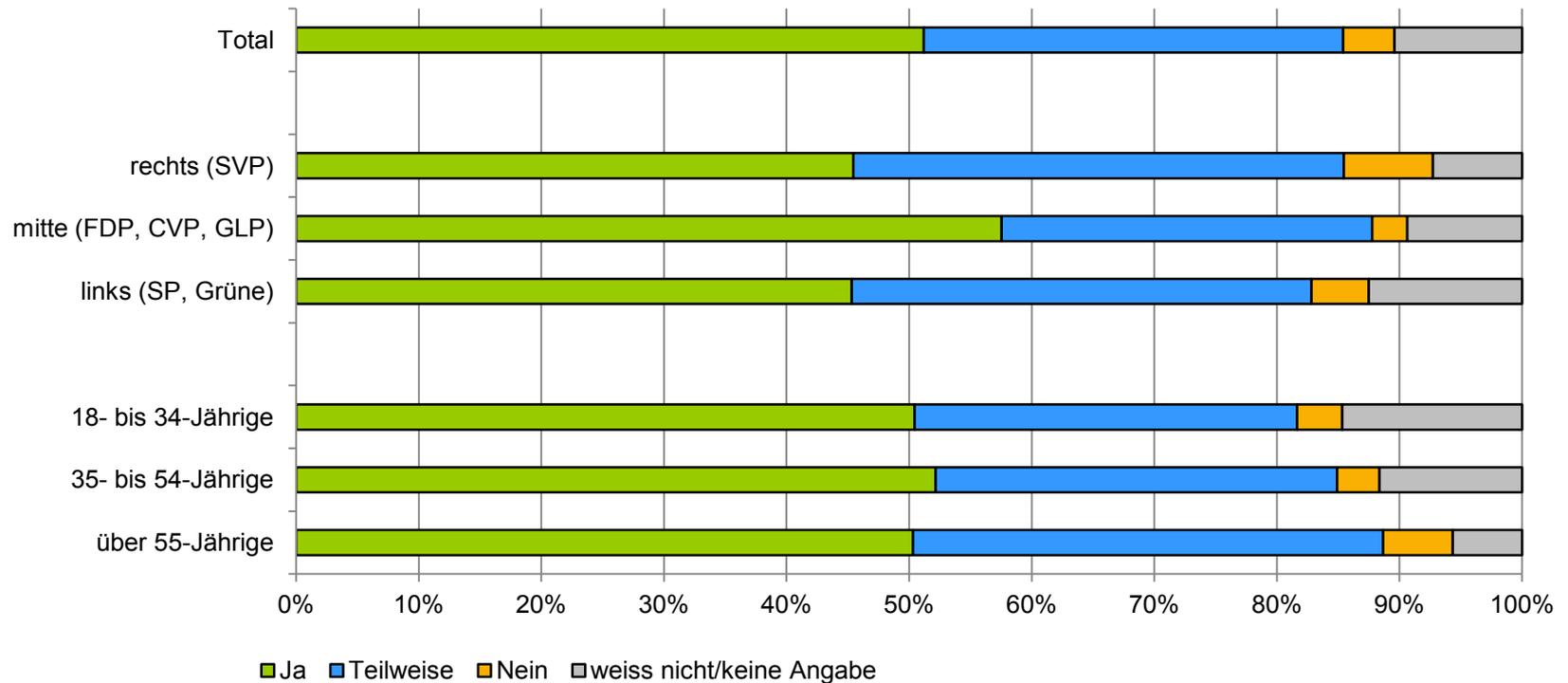
Teil VI: Politik und Verwaltung

Haben Sie in den letzten 12 Monaten Kontakt zu einer Verwaltungsabteilung der Gemeinde Ebikon gehabt? Welche Erfahrungen haben Sie mit den Verwaltungsabteilungen der Gemeinde Ebikon gemacht?

- 253 der befragten Personen hatten in den letzten 12 Monaten Kontakt zu einer Verwaltungsabteilung.
- Am häufigsten waren Anliegen zum Thema Steuern (106) sowie Kontakte zum Baudepartement (65), zur Einwohnerkontrolle (40) und zum Sozialamt (29).
- 88 Prozent der Befragten (223) fühlten sich im Zusammenhang mit ihren Anliegen ernst genommen.

Teil VI: Politik und Verwaltung

Nimmt die Gemeinde Ebikon Ihrer Meinung nach im Allgemeinen die Anliegen der Bevölkerung auf?

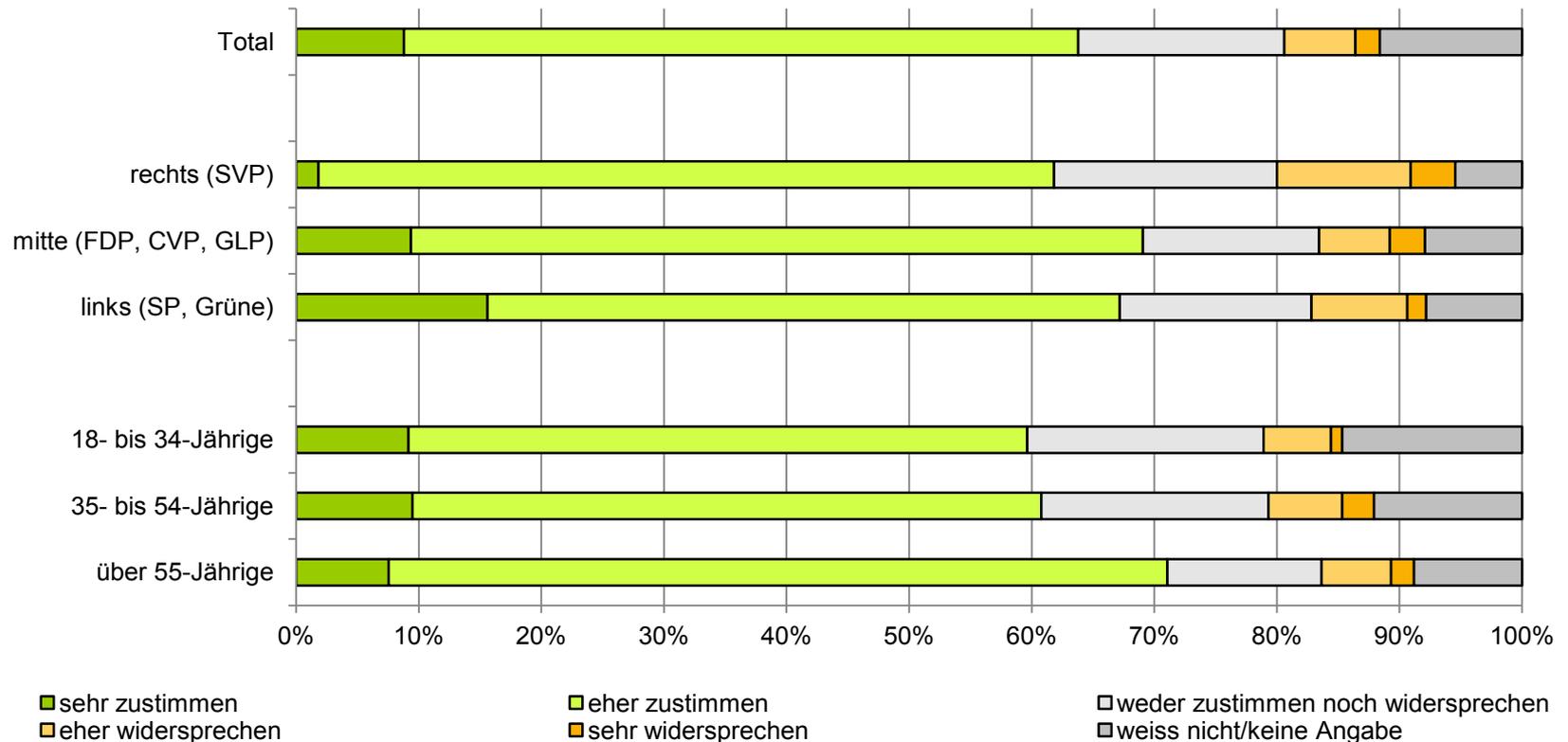


Teil VI: Politik und Verwaltung

- Gut die Hälfte der Befragten sind der Ansicht, dass die Gemeinde Ebikon die Anliegen der Bevölkerung aufnimmt, rund ein Drittel stimmt dieser Aussage teilweise zu.
- Befragte mit Präferenzen für die Mitteparteien sind eher der Meinung, dass die Gemeinde Ebikon die Anliegen der Bevölkerung aufnimmt, als Befragte, welche angeben, Parteien des rechten und linken Lagers nahezustehen.

Teil VI: Politik und Verwaltung

Wie beurteilen Sie die folgende Aussage?
 „Auf Zusicherungen des Gemeinderats kann man sich in jedem Fall verlassen.“



Teil VI: Politik und Verwaltung

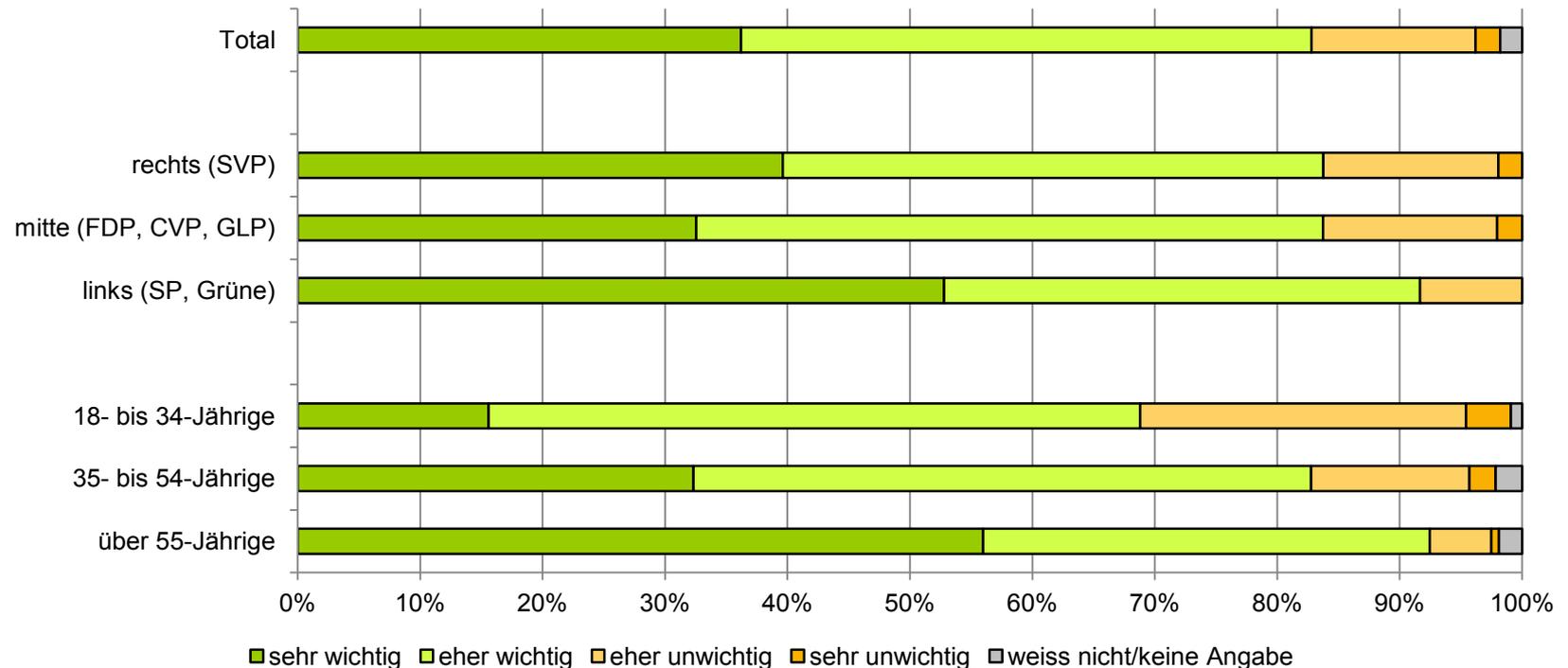
- Nahezu zwei Drittel der Ebikoner Bevölkerung sind der Meinung, dass man sich auf die Zusicherungen des Gemeinderats verlassen kann.
- Ältere Personen sowie Personen mit Präferenzen für die Parteien der Mitte und der linken Parteien sind etwas stärker der Meinung, dass man sich auf die Zusicherungen des Gemeinderats verlassen kann.
- Als Gründe für das mangelnde Vertrauen in den Gemeinderat wurde Folgendes genannt:
 - fehlende Kommunikation
 - nicht eingehaltene oder ignorierte Versprechen
 - Bürgerinnen/Bürger zählen nichts

Teil VI: Politik und Verwaltung

- Die Bevölkerungsbefragung des Kantons Luzern zeigt, dass 42 Prozent der Meinung sind, dass man sich auf Zusicherungen der Kantonsregierung eher oder in jedem Fall verlassen kann.
- In Ebikon sind knapp zwei Drittel der Meinung, dass auf Zusicherungen des Gemeinderats Verlass ist.
- Diese Abweichung lässt sich durch die unterschiedliche Distanz der Bevölkerung zur Kantonsregierung beziehungsweise zum Gemeinderat erklären.

Teil VI: Politik und Verwaltung

Wie wichtig ist Ihnen, dass die Meinung des Gemeinderats zu aktuellen Problemen in den Medien präsent ist?



Teil VI: Politik und Verwaltung

- Die Präsenz des Gemeinderats in den Medien wird von mehr als 80 Prozent der Befragten als wichtig oder eher wichtig eingestuft.
- Für über 55-Jährige sowie Personen, welche eher linken Parteien nahestehen, ist die Präsenz des Gemeinderats in den Medien von grösserer Bedeutung.

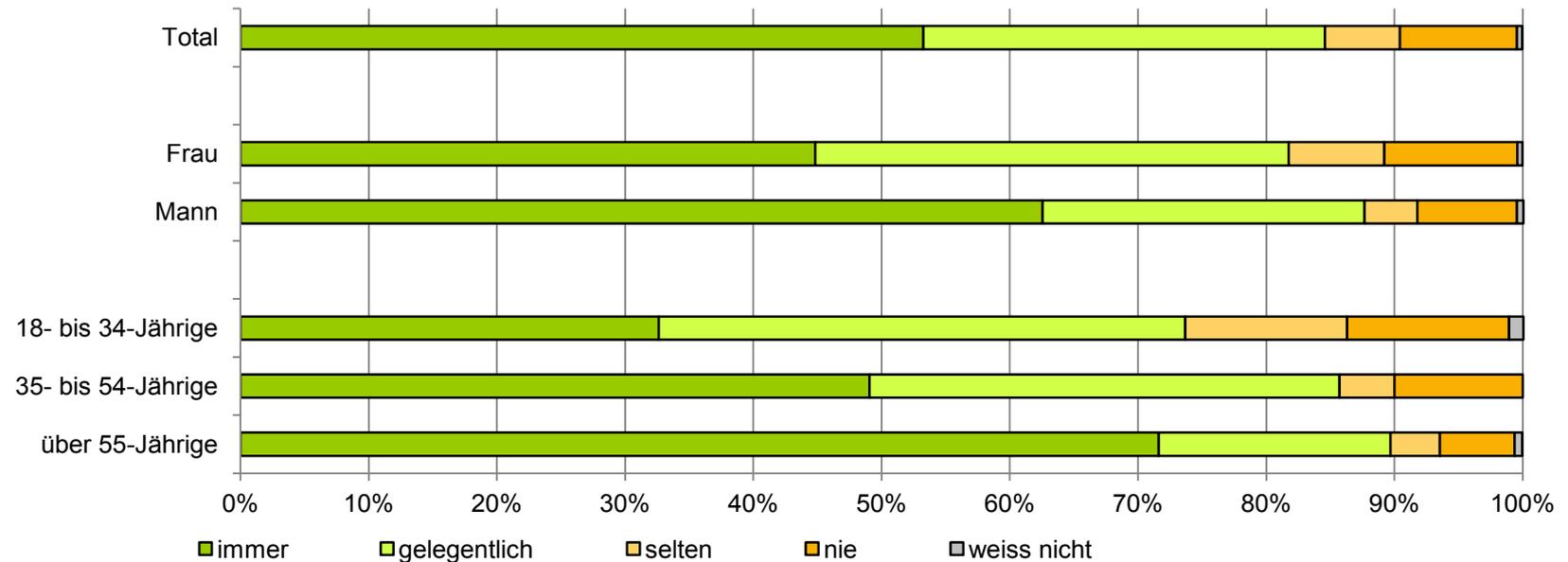
Teil VI: Politik und Verwaltung

Wie wichtig ist Ihnen die Möglichkeit, ein persönliches Anliegen direkt beim zuständigen Gemeinderat einbringen zu können?

- Die Möglichkeit, ein persönliches Anliegen direkt beim zuständigen Gemeinderat einbringen zu können, wird von knapp drei Viertel der Befragten als eher wichtig oder sehr wichtig eingestuft.
- Vor allem ältere Personen und Personen, welche eher linken und rechten Parteien nahestehen, erachten diese Möglichkeit als wichtig.
- Die Präsenz des Gemeinderats in den Medien spielt für die Befragten eine etwas grössere Rolle als der persönliche Kontakt.

Teil VI: Politik und Verwaltung

Wie oft haben Sie in den letzten 12 Monaten an Abstimmungen und Wahlen auf der Ebene der Gemeinde Ebikon teilgenommen?



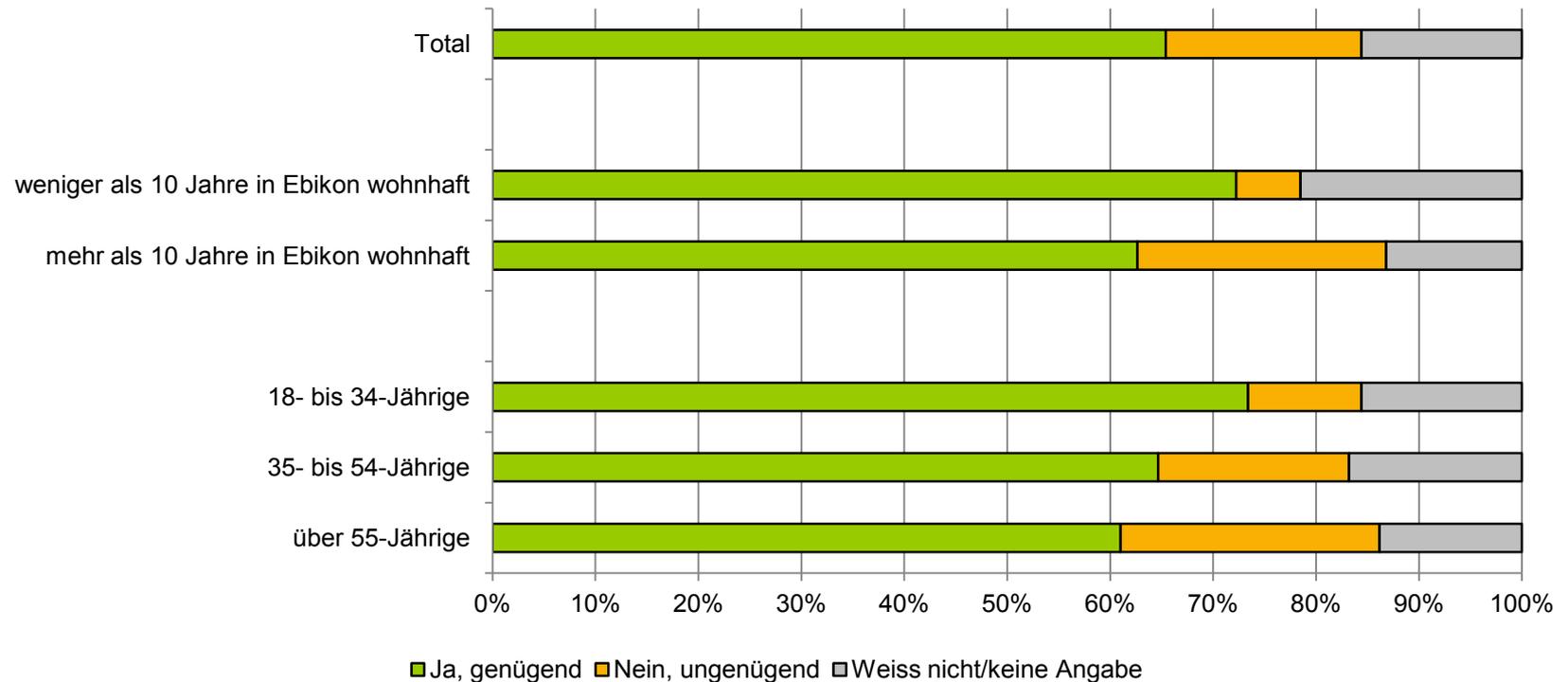
- Gut vier von fünf Stimmberechtigten haben in den letzten 12 Monaten in der Gemeinde Ebikon an Abstimmungen oder Wahlen teilgenommen.
- Männer und über 55-Jährige stimmen häufiger ab oder gehen wählen.

Teil VI: Politik und Verwaltung

- Von den 500 Befragten haben 151 (30%) angegeben schon an einer Orientierungsversammlung der Gemeinde teilgenommen zu haben.
- Personen, welche älter als 55 Jahre sind, haben im Vergleich zu den anderen Altersgruppen häufiger an Orientierungsversammlungen teilgenommen.
- Mehr als vier von fünf Befragten, welche an einer Orientierungsversammlung teilgenommen haben, waren eher bis sehr zufrieden mit den präsentierten Informationen.
- Häufige Gründe für die Nichtteilnahme sind:
 - keine Zeit
 - kein Interesse
 - kein Bedarf/informiere mich anderswo
 - keine Kenntnis davon
 - sprachliche Hindernisse

Teil VI: Politik und Verwaltung

Kann die Bevölkerung zu politischen Fragen in der Gemeinde Ebikon genügend mitreden?

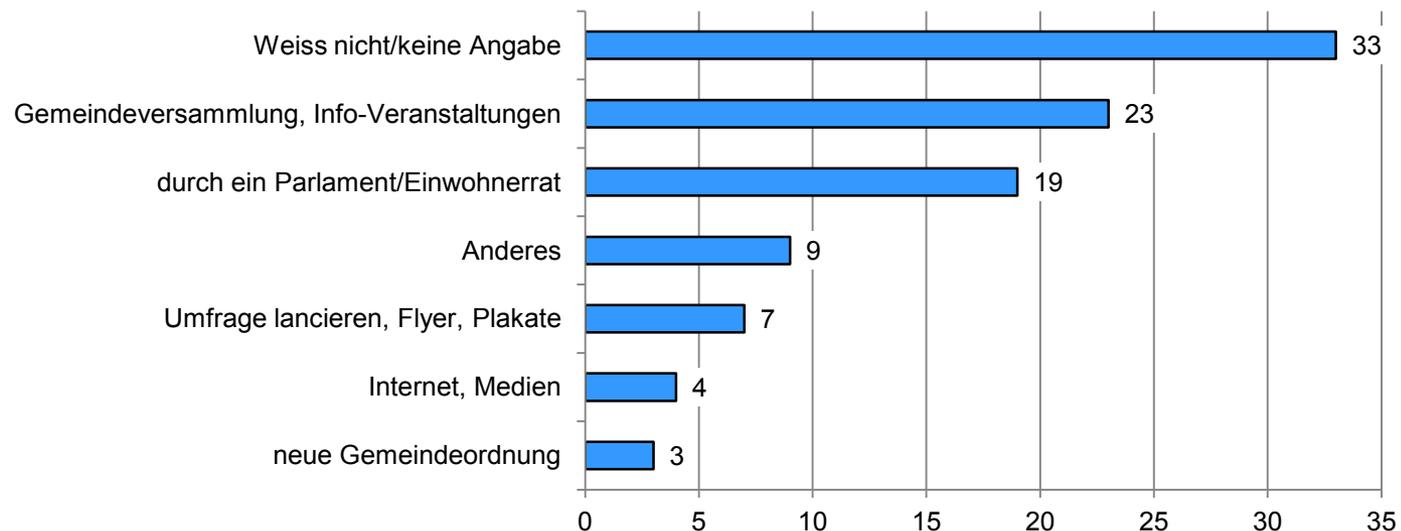


Teil VI: Politik und Verwaltung

- Knapp zwei Drittel der Ebikonerinnen und Ebikoner finden, dass sie genügend Mitspracherecht bei politischen Entscheidungen haben.
- Jüngere Personen sowie Personen, welche weniger als 10 Jahre in Ebikon wohnhaft sind, stufen das Mitspracherecht häufiger als genügend ein.
- Zwischen Befragten mit unterschiedlichen Präferenzen in Bezug zu den politischen Parteien konnten keine signifikanten Differenzen festgestellt werden.

Teil VI: Politik und Verwaltung

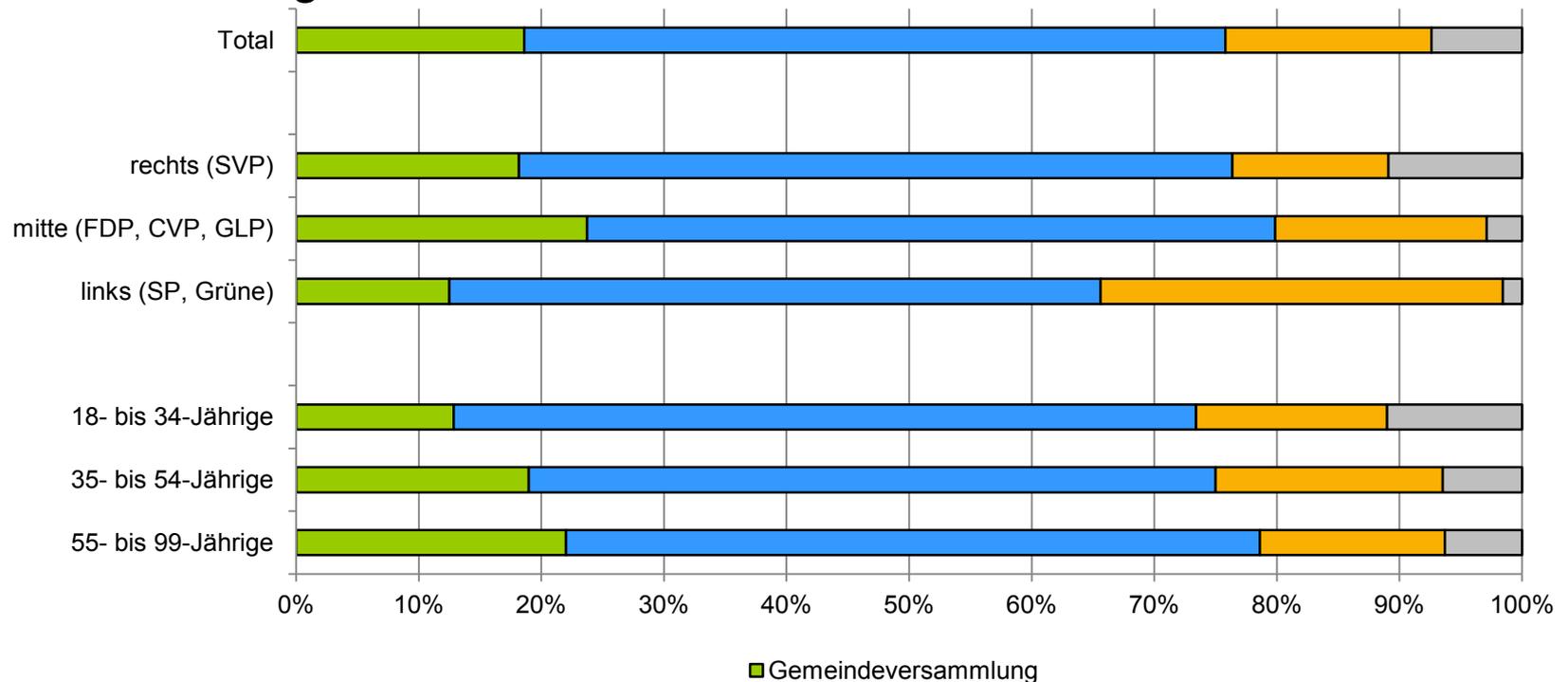
- Die 95 Befragten, welche das Mitspracherecht der Bürger als ungenügend einstufen, wurden gefragt, wie die demokratische Mitwirkung der Bevölkerung in der Gemeinde Ebikon verbessert werden könnte. (Mehrfachantworten möglich)



- Die Gemeindeversammlung (23) wurden neben der Einführung eines Einwohnerrats (19) am häufigsten genannt.

Teil VI: Politik und Verwaltung

Welches ist aus Ihrer Sicht die geeignetste Form für den Einbezug der Ebikonener Bürgerinnen und Bürger bei politischen Entscheidungen?



Teil VI: Politik und Verwaltung

- Die seit 2008 durchgeführte Urnenabstimmung wird von fast 60 Prozent der Ebikoner Bevölkerung als geeignetste Form für den Einbezug der Bürgerinnen und Bürger bei politischen Entscheidungen empfunden.
- 17 Prozent der Ebikonerinnen und Ebikoner (84) würden die Einführung eines Einwohnerrats begrüßen.
- Personen, welche angeben, einer linken Partei nahezustehen, befürworten häufiger die Einführung eines Einwohnerrats als Personen, welche Parteien des rechten oder mittleren Lagers nahestehen.